

Prüfungsteil 4: Krankenversicherung (KV)

Kandidatennummer

D - 23 - _ _ _ - _

Prüfungsdauer

80 Minuten

Anzahl Seiten der Prüfung (inkl. Deckblatt)

23

Beilage(n)

Keine



Maximale Punktzahl

80

Erzielte Punkte

Note

Hinweise

- Schreiben Sie die Kandidatennummer auf sämtliche Blätter (Prüfung und allfällige Zusatzblätter).
- Prüfen Sie den Aufgabensatz auf seine Vollständigkeit.
- Schreiben Sie Ihre Antworten ausschliesslich auf die Vorderseiten der Antwort-/Lösungsblätter.
- Verwenden Sie bei Bedarf für Ihre Lösungen ein offizielles Zusatzblatt, welches Ihnen auf Handzeichen zur Verfügung gestellt wird.
- Die bloße Nennung eines Gesetzes- oder Verordnungsartikels reicht nicht aus (ausser dies wird ausdrücklich erlaubt).
- Die Aufgaben können in beliebiger Reihenfolge gelöst werden. Das Punktemaximum wird bei jeder Aufgabe angegeben. Teillösungen ergeben ebenfalls Punkte.
- Benutzen Sie Kugelschreiber, Filzstift oder Tinte (dokumentenecht, nicht radierbar, keine rote Farbe und kein Bleistift) zum Lösen der Prüfung.

Die Experten/innen

Datum

Unterschriften

Experte/in 1

Experte/in 2

Prüfungsteil 4: Krankenversicherung (KV)

Kandidatennummer

D - 23 - _ _ _ - _

Aufgabe 1: Versicherungspflicht gemäss KVG (4 Punkte)

Sachverhalt

Die Familie Müller lebt in Lausanne und hat ein 18-jähriges Kind, Sascha. Dieser beendet demnächst seine Ausbildung und plant einen einjährigen Sprachaufenthalt in Dubai. Der Wohnsitz bleibt während dieser Zeit in der Schweiz.

Aufgabe 1.1 (1 Punkt)

Muss Sascha während diesem Aufenthalt in der Schweiz nach KVG versichert bleiben? Begründen Sie Ihre Antwort in wenigen Worten.

Sachverhalt

Der in Thailand lebende Grossvater (75 Jahre) besucht seine Familie und verweilt für zwei Wochen bei ihnen in Genf. Er nutzt seinen Aufenthalt in der Schweiz für eine Untersuchung bei einem Spezialisten in der Universitätsklinik in Genf im Zusammenhang mit seiner chronischen Erkrankung, da in Thailand kein so hochwertiges Gesundheitssystem wie in der Schweiz besteht.

Aufgabe 1.2 (1 Punkt)

Unterliegt der Grossvater der Versicherungspflicht gemäss KVG? Begründen Sie Ihre Antwort in wenigen Worten.

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 4: Krankenversicherung (KV)

Kandidatennummer

D - 23 - _ _ _ - _

Aufgabe 1.3 (2 Punkte)

Kreuzen Sie bitte für jede der folgenden Aussagen das zutreffende Kästchen an.

| Personen welche der Versicherungspflicht unterstehen. | Personen welche von der Versicherungspflicht befreit sind. | Sachverhalt |
|--|---|---|
| | | Bundesbedienstete, die der Militärversicherung unterstellt sind. |
| | | Ein Arbeitnehmer, welcher ins Ausland entsandt wird, welcher unmittelbar vor der Entsendung in der Schweiz versicherungspflichtig war und für eine Arbeitgeberin mit Wohnsitz in der Schweiz tätig ist. |
| | | Personen, die einen Asylantrag in der Schweiz gestellt haben. |
| | | Personen mit Wohnsitz in der Schweiz, welche ihre Rente aus einem EU-/ EFTA-Staat beziehen. |

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 4: Krankenversicherung (KV)

Kandidatennummer

D - 23 - _ _ _ - _

Aufgabe 2: Rollen und Aufgaben der Kantone (7 Punkte)

Aufgabe 2.1 (1 Punkt)

Über welche Möglichkeit verfügen die Kantone nach dem Bundesgesetz über die Krankenversicherung KVG, um Versicherte mit geringen wirtschaftlichen Verhältnissen finanziell zu entlasten?

Aufgabe 2.2 (1 Punkt)

Welche Rolle spielen die Kantone bei der Spitalplanung

Aufgabe 2.3 (2 Punkte)

Welche Funktion haben die Kantone im Zusammenhang mit der Versicherungsverpflichtung nach KVG?
Welche Massnahme wird ergriffen, wenn die Versicherungspflicht nicht eingehalten wird?

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 4: Krankenversicherung (KV)

Kandidatennummer

D - 23 - _ _ _ - _

Aufgabe 2.4 (1 Punkt)

Wie hoch ist die Kostenübernahme des Kantons für Schuldner mit Forderungen (Prämien, ausstehende Kostenbeteiligungen, Verzugszinsen und Betreuungskosten), für die ein Verlustschein ausgestellt wurde?

Aufgabe 2.5 (1 Punkt)

Wenn die versicherte Person seinen Forderungen ganz oder teilweise nachkommt, welchen Teil wird vom Versicherer an den Kanton rückerstattet?

Aufgabe 2.6 (1 Punkt)

Was können die Kantone gegen versicherte Personen tun, welche ihre Prämien trotz Betreuung nicht bezahlen?

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 4: Krankenversicherung (KV)

Kandidatennummer

D - 23 - _ _ _ - _

Aufgabe 3: Risikoausgleich (7 Punkte)

Aufgabe 3.1 (1 Punkt)

Aus welchem Zweck wurde der Risikoausgleich geschaffen?

Aufgabe 3.2 (1 Punkt)

Wie funktioniert der Risikoausgleich zwischen den Krankenversicherern?

Aufgabe 3.3 (1 Punkt)

Welche Stelle ist für den Risikoausgleich zuständig?

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 4: Krankenversicherung (KV)

Kandidatennummer

D - 23 - _ _ _ - _

Aufgabe 3.4 (2 Punkte)

Durch welche vier Indikatoren der Morbidität wird das erhöhte Krankheitsrisiko abgebildet?

Aufgabe 3.5 (2 Punkte)

Nennen Sie die drei Altersgruppen, in welche die Versicherten bei der Berechnung des Ausgleichs der Risiken eingeteilt werden?

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 4: Krankenversicherung (KV)

Kandidatennummer

D - 23 - _ _ _ - _

Aufgabe 4: Krankenversicherungsaufsichtsgesetz (KVAG) (6 Punkte)

Aufgabe 4.1 (2 Punkte)

Nenne Sie zwei Gründe, in welchen die Genehmigung des Prämientarifs durch die Aufsichtsbehörde verweigert wird:

Aufgabe 4.2 (1 Punkt)

Nach welchem Finanzierungsverfahren werden die sozialen Krankenversicherungen finanziert?

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 4: Krankenversicherung (KV)

Kandidatennummer

D - 23 - _ _ _ - _

Aufgabe 4.3 (2 Punkte)

Welche Institution führt den Insolvenzfonds? Was wird mit diesem Fonds bezweckt?

Aufgabe 4.4 (1 Punkt)

Welches Amt übt die Aufsicht nach dem KVAG aus?

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 4: Krankenversicherung (KV)

Kandidatennummer

D - 23 - _ _ _ - _

**Aufgabe 5: Versicherungspflicht: Beginn und Ende der Versicherung und Folgen
(7 Punkte)**

Sachverhalt

Herr Rambo (45 Jahre) ist amerikanischer Staatsbürger und arbeitet in den USA für ein Unternehmen mit Sitz in der Schweiz. Es wurde ihm eine attraktive Stelle in der Schweiz angeboten, welche er angenommen und sich somit am 1. August 2022 in Genf niedergelassen hat. In diesem Zusammenhang ist er seither mit der Suche nach einer passenden Wohnung sowie der Organisation der Ankunft seiner Familie beschäftigt. Unter diesen Umständen hat der Beitritt zu einer Krankenversicherung für ihn keine Priorität. Zudem ist er gesund und benötigt daher keine entsprechende Versicherung.

Aufgabe 5.1 (1 Punkt)

Können Sie das Prinzip des rechtzeitigen Beitritts erklären?

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 4: Krankenversicherung (KV)

Kandidatennummer

D - 23 - _ _ _ - _

Sachverhalt

Herr Rambo ist an COVID erkrankt, weshalb er sich infolge des schlechten Gesundheitszustands in stationäre Behandlung begeben musste. In diesem Zusammenhang war er für fünf Tage im Universitätsspital Genf. Der Spitaleintritt war der 1. Januar 2023.

Darauf folgte eine ambulante ärztliche Untersuchung sowie wurden Medikamente verschrieben.

Unter diesen Umständen ist er am 30. Januar 2023 einer Krankenversicherung (Helsana) beigetreten. Dabei hat er sich für ein Hausarztmodell mit einer Franchise von CHF 300.00 entschieden.

- Die erhaltenen Rechnungen von CHF 150.00 für die ambulante Behandlung vom 15. Januar 2023 bei einem Arzt
- und die Apothekenrechnung von CHF 80.00 für das am 16. Januar 2023 bezogenen Medikament, stellt Herr Rambo der zuständigen Krankenversicherung zu.

Aufgabe 5.2 (2 Punkte)

Per welchem Datum beginnt der Versicherungsschutz der obligatorischen Krankenpflegeversicherung OKP in dieser Ausgangslage? Begründen Sie Ihre Antwort.

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 4: Krankenversicherung (KV)

Kandidatennummer

D - 23 - _ _ _ - _

Sachverhalt

Herr Rambo erhält von seiner Krankenversicherung (Helsana) eine Leistungsabrechnung, wobei die Übernahme der Leistungen verweigert werden.

Aufgabe 5.3 (1 Punkt)

Ist die Leistungsablehnung der Krankenversicherung gerechtfertigt? Begründen Sie Ihre Antwort.

Sachverhalt

Herr Rambo erhält seine Prämienrechnung und stellt dabei fest, dass die Rechnung höher als die Prämie seiner OKP ist. Er versteht dies nicht und erkundigt sich bei Ihnen, als angehende Sozialversicherungsfachperson.

Aufgabe 5.4 (2 Punkte)

Wie erklären Sie die Prämienzuschläge in dieser Angelegenheit?

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 4: Krankenversicherung (KV)

Kandidatennummer

D - 23 - _ _ _ - _

Sachverhalt

Angesichts seiner finanziellen Lage ist es Herrn Rambo nicht möglich diese Kosten zu tragen, weshalb er dem Sozialamt einen Antrag stellte, welcher stattgegeben wurde. Die Kosten werden an diesem Zeitpunkt von der Sozialhilfe übernommen, bis sich seine finanzielle Situation wieder stabilisiert hat.

Aufgabe 5.5 (1 Punkt)

Ist die Krankenversicherung unter diesen Umständen berechtigt, einen Prämienzuschlag infolge des verspäteten Beitrittes in Rechnung zu stellen? Begründen Sie Ihre Antwort.

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 4: Krankenversicherung (KV)

Kandidatennummer

D - 23 - _ _ _ - _

Aufgabe 6: Versichererwechsel (2 Punkte)

Sachverhalt

Die Familie Müller (Céline, Benjamin und ihr Kind Sascha, 17Jahre) ist bei SWICA für die obligatorische Krankenpflegeversicherung (freie Arztwahl) mit folgenden Franchisen versichert:

| | | |
|-----------------|-----|---------|
| Céline Müller | CHF | 300.- |
| Benjamin Müller | CHF | 2'500.- |
| Sascha Müller | CHF | 0.- |

Am 15.01.2023 entscheidet die Familie, sich für die obligatorische Krankenpflegeversicherung bei einem anderen Krankenversicherer zu versichern.

Aufgabe 6.1 (2 Punkte)

Per welchem Datum ist für jedes Familienmitglied einen Krankenversicherungswechsel möglich. Begründen Sie Ihre Antworten.

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 4: Krankenversicherung (KV)

Kandidatennummer

D - 23 - _ _ _ - _

Aufgabe 7: Kostenbeteiligung (7 Punkte)

Sachverhalt

Die Familie Ninja ist bei der Visana-Versicherung mit folgenden Deckungen versichert:

| Name | Geburtsdatum | Versicherung mit eingeschränkter Wahl der Leistungserbringer | Franchise | Unfallrisiko |
|------------|--------------|--|-------------|--------------|
| Herr Ninja | 20.02.1970 | Nein | CHF 2'500.- | Ohne |
| Frau Ninja | 20.03.1971 | ja / Hausarztmodell | CHF 300.- | Mit |
| 1. Kind | 10.03.2016 | nein | CHF 0.- | Mit |
| 2. Kind | 15.02.2018 | nein | CHF 0.- | Mit |

Im Jahr 2022 konsultierten die einzelnen Familienmitglieder diverse Leistungserbringer. Dabei handelt es sich lediglich um ambulante Leistungen, welche krankheitsbedingt nötig wurden. Herr Ninja erkundigt sich nach der maximalen Kostenbeteiligung der ganzen Familie.

Aufgabe 7.1 (2 Punkte)

Geben Sie den Höchstbetrag für die Familie an und geben Sie die Details pro Familienmitglied an.

| Name | Franchise | Selbstbehalt | Total |
|--------------|-----------|--------------|-------|
| Herr Ninja | | | |
| Frau Ninja | | | |
| 1. Kind | | | |
| 2. Kind | | | |
| Total | | | |

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 4: Krankenversicherung (KV)

Kandidatennummer

D - 23 - _ _ _ - _

Sachverhalt

Am 1. Januar 2023 erhält die glückliche Familie Ninja Zuwachs von Zwillingen. Die Eltern versichern die die Zwillinge bei Visana wie die ersten beiden Kinder.

Da Herr Ninja seine Familie finanziell schützen wollte, legte er einen Betrag von CHF 5'150.- zurück, um eine mögliche Kostenbeteiligung für die ganze Familie zu decken.

Aufgabe 7. 2 (3 Punkte)

Glauben Sie, dass der angesparte Betrag ausreicht? Erklären Sie Ihre Antwort detailliert und zitieren Sie die gesetzliche Bestimmung.

Sachverhalt

Die Familie prüft für alle Kinder die höchstens wählbare Franchise für das kommende Jahr 2024.

Aufgabe 7.3 (2 Punkte)

Wie hoch wäre die maximale Kostenbeteiligung für alle Kinder, sofern der Krankenversicherer die wählbare Franchise für Kinder anbietet? Begründen Sie Ihre Antwort, wobei Sie auch die rechtliche Bestimmung nennen.

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 4: Krankenversicherung (KV)

Kandidatennummer

D - 23 - _ _ _ - _

Aufgabe 8: Leistungsabrechnung (17 Punkte)**Sachverhalt**

Herr Dupont ist verheiratet, arbeitet Vollzeit und wohnt in Genf.

Während er in Nyon im Kanton Waadt unterwegs ist, erleidet er einen Herzinfarkt und wird notfallmässig mit der Ambulanz in das Universitätsspital Genf transportiert. Nach dem Spitalaufenthalt wird ihm ein Rezept für ein Generika eines Medikaments der Spezialitätenliste SL sowie für eine «Defibrillator-Weste» (für 20 Tage) ausgestellt.

Herr Dupont erholt sich langsam, ist jedoch weiterhin sehr müde, weshalb ihm der Spezialarzt eine Rehabilitationskur für 28 Tagen sowie einige Physiotherapiesitzungen empfiehlt.

Erhaltene Rechnungen im Jahr 2022:

| | | |
|--|-----|---------|
| Ambulanz | CHF | 1'235.- |
| Spitalrechnung vom 1. bis 11. Februar 2022 | CHF | 4'320.- |
| Generika-Medikamente | CHF | 478.- |
| Defibrillator-Weste | CHF | 2'600.- |
| Kardiologe (ambulant) | CHF | 850.- |
| Erholungskur | CHF | 3'760.- |
| Physiotherapie | CHF | 450.- |

Aufgabe 8.1 (10 Punkte)

Erstellen Sie für diese Rechnungen die Leistungsabrechnung für Herrn Müller, wobei Sie beachten müssen, dass er sich für eine Franchise von CHF 1'500 ohne Unfaldeckung entschieden hat.

Hinweis

Ergänzen Sie folgende Tabelle mit den entsprechenden Beträgen in CHF in das jeweilige Feld. Auch wenn der Betrag CHF 0.- ist, muss das Feld entsprechend ergänzt werden.

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 4: Krankenversicherung (KV)

Kandidatennummer

D - 23 - _ _ _ - _

Aufgabe 8 : Leistungsabrechnung (Fortsetzung)

| Bruttobetrag der Rechnung | Spitalbeitrag | Franchise | Selbstbehalt | Kosten welche zu Lasten von Herrn Dupont anfallen |
|---------------------------|---------------|-----------|--------------|---|
| CHF 1'235 | | | | |
| CHF 4'320 | | | | |
| CHF 478 | | | | |
| CHF 2'600 | | | | |
| CHF 850 | | | | |
| CHF 3'760 | | | | |
| CHF 450 | | | | |

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 4: Krankenversicherung (KV)

Kandidatennummer

D - 23 - _ _ _ - _

Aufgabe 8: Leistungsabrechnung (Fortsetzung)

Sachverhalt

Frau Stauffer (46 Jahre) leidet seit mehreren Jahren an Hüftbeschwerden und beschliesst, sich operieren zu lassen. Sie geht zu ihrem orthopädischen Chirurgen, der ihr die Notwendigkeit des Eingriffs bestätigt. Sie geht für einige Tage ins Krankenhaus (Krankenhausaufenthalt). Bei ihrer Entlassung verschreibt ihr der Chirurg drei Wochen lang Gehstöcke, Schmerzmittel (Spezialitätenliste, Generika, (SL)) und Physiotherapie. Sie erhält die folgenden Rechnungen für die im Jahr 2022 durchgeführten Behandlungen:

| | | |
|--|-----|----------|
| Krankenhaus vom 10. bis 13. Februar 2022 | CHF | 2'580.00 |
| Chirurg (ambulant) | CHF | 425.00 |
| Schmerzmittel (Generika) | CHF | 128.10 |
| Gehstöcke für 3 Wochen | CHF | 62.00 |
| Physiotherapie | CHF | 410.40 |

Aufgabe 8.2 (7 Punkte)

Überprüfen Sie die Leistungsabrechnung und weisen Sie auf mögliche Fehler hin. Frau Stauffer hat sich für eine Franchise von CHF 300 entschieden.

| Rechnung | Spitalbeitrag | Franchise | Selbstbehalt | Kosten welche zu Lasten von Frau Stauffer anfallen |
|------------|---------------|-----------|--------------|--|
| CHF 2'580 | CHF 60 | CHF 300 | CHF 228 | CHF 273 |
| CHF 425 | CHF 0 | CHF 0 | CHF 42.50 | CHF 42.50 |
| CHF 128.10 | CHF 0 | CHF 0 | CHF 12.80 | CHF 12.80 |
| CHF 62 | CHF 0 | CHF 0 | CHF 6.20 | CHF 6.20 |
| CHF 410.40 | CHF 0 | CHF 0 | CHF 0 | 410.40 |

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 4: Krankenversicherung (KV)

Kandidatennummer

| |
|--------------------|
| D - 23 - _ _ _ - _ |
|--------------------|

Aufgabe 9: KVG oder VVG (5 Punkte)

Sachverhalt

Die obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP) kann sich in einigen Punkten von den Zusatzversicherungen nach dem Versicherungsvertragsgesetz (VVG) unterscheiden.

Aufgabe 9.1 (5 Punkte)

Welche Aussagen beziehen sich auf das KVG und welche auf das VVG? Ordnen Sie die Aussagen 1 bis 10 dem KVG oder dem VVG zu. Alle Aussagen müssen in der folgenden Tabelle zugeordnet werden (nur die Nummer).

Aussagen

1. Finanzieller Ausgleich zwischen Versicherern mit unterschiedlichen Risikostrukturen.
2. Begrenzung der Anzahl von Ärzten, die ambulante Leistungen erbringen.
3. Die Leistungen, die von der Eidgenössischen Kommission für allgemeine Leistungen und Grundsätze geprüft wurden, sind in Anhang 1 der KLV aufgeführt.
4. Einige Bestimmungen dürfen nicht zum Nachteil des Versicherungsnehmers geändert werden.
5. Alain Berset ist für die Aufsicht über die obligatorische Krankenpflegeversicherung (EDI) zuständig.
6. Vorbehalte werden auf unbestimmte Zeit angebracht.
7. Recht auf Widerruf innerhalb von 14 Tagen.
8. Kostenübernahme bei Krankheit, Vorsorgemaßnahmen, Geburtsgebrechen, Unfall, Mutterschaft, straflosem Schwangerschaftsabbruch und Zahnbehandlungen.
9. Versicherungspflicht für alle in der Schweiz wohnhaften Personen.
10. Der Vertrag für Naturmedizin wird stillschweigend um 1 Jahr verlängert.

| Obligatorische Krankenpflegeversicherung OKP | Krankenzusatzversicherungen nach VVG |
|---|---|
| | |

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 4: Krankenversicherung (KV)

Kandidatennummer

D - 23 - _ _ _ - _

Aufgabe 10: Prämienberechnung (6 Punkte)

Sachverhalt

Maxime Lehmann (32), Vollzeitbeschäftigter bei Nestlé, möchte sich aufgrund des starken Prämienanstiegs in diesem Jahr über seine Möglichkeiten zur Senkung seiner Prämien informieren. Er ist derzeit bei der Concordia mit ordentlicher Jahresfranchise ohne Unfallrisiko für CHF 339.45 pro Monat versichert. Er ist sehr selten krank und hat keinen Hausarzt. Als angehende Sozialversicherungsfachperson raten Sie Herrn Lehmann, eine Versicherung mit maximaler Wahlfranchise in Kombination mit dem Telemedizin-Modell abzuschliessen.

Ihre aktuelle Krankenversicherung gewährt folgende Rabatte:

- Franchise CHF 2'500.00 / maximaler Rabatt
- Rabatt bei Reduktion Sistierung der Unfalldeckung: Maximal zulässiger Rabatt
- Telemedizin-Modell: Rabatt von 15%

Aufgabe 10.1 (6 Punkte)

Bitte geben Sie alle Schritte der Berechnung der Prämien für die maximale Franchise in Verbindung mit dem Telemedizin-Modell an:

| Schritt | Berechnung |
|---------|------------|
| | |
| | |
| | |
| | |

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 4: Krankenversicherung (KV)

Kandidatennummer

D - 23 - _ _ _ - _

Aufgabe 11: Krankentaggeld (12 Punkte)

Sachverhalt

Herr Germond arbeitet hauptberuflich in der Personalberatung. Er hat eine Krankentaggeldversicherung nach KVG in Höhe von 180.00 pro Tag mit einer Wartefrist von 30 Tagen abgeschlossen.

Er ist wie folgt arbeitsunfähig:

01.01.2022 bis 07.04.2022: 100%

08.04.2022 bis 30.04.2022: 80%

01.05.2022 bis 31.05.2022: 40%

Aufgabe 11.1 (6 Punkte)

Erstellen Sie die Taggeldabrechnung.

| <i>Zeitdauer</i> | <i>Tage</i> | <i>Taggeldansatz</i> | <i>Total</i> |
|------------------|-------------|----------------------|--------------|
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 4: Krankenversicherung (KV)

Kandidatennummer

D - 23 - _ _ _ - _

Sachverhalt

Herr Bertrand hat am 1. Januar 2022 eine Stelle als kaufmännischer Angestellter in einem Bauunternehmen angetreten. Er erhält CHF 6'000 pro Monat für 13 Monate. Er ist bei seinem Arbeitgeber gegen krankheitsbedingten Erwerbsausfall in Höhe von 80% seines Lohns für einen Zeitraum von 720 Tagen versichert.

Am 1. März 2022 erkrankt er an Krebs und muss seine Arbeit zu 100% aufhören. Seine Arbeitsunfähigkeit dauert an und er unternimmt Schritte bei der Invalidenversicherung. Per 1. Oktober 2022 verfügt die Invalidenversicherung eine volle Invalidenrente in Höhe von CHF 2'100 pro Monat.

Aufgabe 11.2 (6 Punkte)

Bitte berechnen Sie das Taggeld ab dem 1. Oktober 2022 und geben Sie den Betrag pro Tag an. Zeigen Sie die Teilschritte Ihrer Berechnung auf, wobei Sie Ihre Berechnung mit dem Gehalt starten.

| Schritt | Berechnung |
|----------------|-------------------|
| | |
| | |
| | |
| | |

Erzielte Punkte: